



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 39

Donnerstag, 25. September

Jahrgang 2025

Mitteilungen des Bürgeramts

Agentur für Arbeit

Auskünfte zu Zahlungen nur eingeschränkt möglich

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) modernisiert ihr Finanz- und Logistik-System, um auch künftig zuverlässige Zahlungen zu sichern. Am **Montag, 6. Oktober 2025** kommt es daher bei leistungsrechtlichen Auskünften zu geringfügigen Einschränkungen.

Die BA bittet um Verständnis, dass Auskünfte für die Bereiche der Arbeitslosen- und Grundsicherung, der Familienkassen und zu Zahlungen an Maßnahmeträger an diesem Tag nur bedingt möglich sind. Dies betrifft beispielsweise:

- Auskünfte zum aktuellen Stand einer Auszahlung und
- Auskünfte zu Überweisungen von Forderungen bzw. Rechnungen.

Nicht betroffen sind die regelmäßigen Zahlungen selbst (z.B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Kindergeld usw.). Diese werden weiterhin fristgerecht ausgezahlt. Auch die Bargeldversorgung in dringenden Fällen ist sichergestellt.

Aufgrund der Umstellung und des Quartalswechsels kann es bei Nachfragen zu längeren Wartezeiten kommen. Die BA empfiehlt daher, Vorsprachen und Anrufe an diesem Tag möglichst auf dringende Angelegenheiten zu beschränken. Kundinnen und Kunden können ihr Anliegen alternativ über die eServices, die BA-mobil-App, die Jobcenter-App oder Jobcenter.Digital übermitteln.

Zusätzlich bittet die BA auch um Verständnis, dass am 6. Oktober 2025 der Inkasso-Service telefonisch nicht erreichbar ist. Informationen zur Nutzung der eServices finden Sie unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>
- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld>

Informationen zur Nutzung der Kunden-Apps finden Sie unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/app-ba-mobil>
- <https://www.arbeitsagentur.de/apps/jobcenter-app>

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-871
- per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Für das neue Semester gibt es noch vereinzelt Plätze!

Y315A109 Lebenslang aktiv: Fünf Esslinger:

Dienstag, 14.10.2025, 18.00 bis 19.00 Uhr, 8 Termine.

Y314A110 Pilates mit Faszientraining:

Dienstag, 07.10.2025, 17.20 bis 18.20 Uhr, 13 Termine.

Y310A308 Rückenfit mit Rückenschule – für Männer:

Donnerstag, 02.10.2025, 19.30 bis 20.30 Uhr, 12 Termine.

Für Informationen und Anmeldung steht Ihnen die Zweigstellenleiterin Severine Scheuermann-Guggolz gerne zur Verfügung!

Schulnachrichten

Grundschule HN-Biberach

Grundschule Heilbronn Biberach gewinnt 3. Platz beim STADTRADELN 2025

Mit einer bemerkenswerten Leistung von 10.423 gemeinsam erfahrenen Kilometern hat unsere Grundschule bei der diesjährigen STADTRADELN-Kampagne den 3. Platz in der Kategorie „Radaktivste Schule“ errungen!

Dieser Erfolg unterstreicht das außerordentliche Engagement der Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Eltern für sichere Radwege, Teamgeist und klimafreundliche Mobilität im Alltag. Darauf können alle Radlerinnen und Radler unseres Teams sehr stolz sein!



Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 40. Woche (29.09. – 05.10.2025) ist Montag, 29.09.2025, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 40. Woche (29.09. – 05.10.2025) ist Montag, 29.09.2025, 12.00 Uhr

Die Siegerehrung fand bei bestem Wetter am 19.09.2025 im Rahmen des Heilbronner Nachhaltigkeits- und Mobilitätstags auf der Neckarbühne statt.

Bürgermeister Andreas Ringle übergab uns die gerahmte Siegerurkunde. Unser Einsatz wurde zusätzlich noch mit einem Preisgeld von 500 Euro gewürdigt. Dieses Geld geht an den Förderverein unserer Schule und kommt unseren Schülerinnen und Schülern zu Gute.

Wir freuen uns schon auf das STADTRADELN 2026, wenn wir als Schule wieder gemeinsam in die Pedale treten!

Viviane Kalisch

Vorsitzende des Elternbeirats der Grundschule HN Biberach



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik.

Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 27.09.2025 Apotheke am Pfühlpark
Bismarckstr. 108, 74074 Heilbronn
Tel.: 07131-797460
Staufer-Apotheke Bad Wimpfen
Rappenauer Str. 18, 74206 Bad Wimpfen
Tel.: 07063-7083
Fleiner Apotheke
Heilbronner Str. 10, 74223 Flein
Tel.: 07131-3826060
- 28.09.2025 Apotheke im Kaufland NSU
Rötelstr. 35, 74172 Neckarsulm
Tel.: 07132-6486
Apotheke am Bahnhof Heilbronn
Bahnhofstr. 6, 74072 Heilbronn
Tel.: 07131-86828
Kur-Apotheke Bad Rappenau
Heinsheimer Str. 4, 74906 Bad Rappenau
Tel.: 07264-7464

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 28. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

11.00 Uhr Gottesdienst für kleine und große Leute (Team)

Thema: „Dankbarkeit ist wie Brausepulver“

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 5. Oktober – Erntedankfest

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer i.R. E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Seniorenachmittag

am Donnerstag, 25. September um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Mit Urlaubserinnerungen wollen wir die Sommerzeit verabschieden. Inge Hansen wird uns von ihrer Reise nach Südafrika berichten.

Gottesdienst für kleine & große Leute –

für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

am Sonntag, 28. September um 11 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).

Thema: „Dankbarkeit ist wie Brausepulver“

Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern... wir singen, hören, beten, spielen und basteln. Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen.

Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sandra Heidinger, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag, Bianca Schilling und Erhard Mayer. (Kontakt: 07066/2090904; erhard.mayer@ekbk.de)

Kirchenchor

Am Dienstag, 30. September um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Kirchengemeinderatssitzung in Fürfeld

am Mittwoch, 1. Oktober um 19.30 Uhr im Kirchsaal in Fürfeld. Die Sitzung ist öffentlich.

Erntedankfest am 5. Oktober – Bitte um Erntegaben

Um unsere Kirche für das Erntedankfest schmücken zu können, bitten wir Sie wieder um ein paar Erntegaben; es muss nicht viel sein, aber es wäre schön, wenn Sie uns einige Früchte (Kartoffeln, Äpfel, ...), **aber auch haltbare, verpackte Lebensmittel (Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Pflanzenöl, Konserven in Dosen oder Gläsern)** als Zeichen des Dankes spenden können. Die Erntegaben werden nach dem Erntedankfest dem Diakonischen Werk Heilbronn zur Unterstützung Bedürftiger gespendet.

Abgegeben werden können sie am Mittwoch, 1. Oktober zwischen 9.00 Uhr und 11.30 Uhr und am Samstag, 4. Oktober zwischen 9 Uhr und 10.30 Uhr in der Ev. Kirche (Sakristeieingang hinter dem Altar).

Café Schwätzle – am Sonntag, 12. Oktober in Kirchhausen

Nach der Sommerpause öffnet das Café Schwätzle am 12. Oktober in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Verbringen Sie in geselliger Runde einen gemütlichen Nachmittag bei selbstgebackenen Torten und Kuchen. Ab 14 Uhr haben wir wieder geöffnet. Es freuen sich Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team.

Kirchenwahl 2025 – Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Am 30. November 2025 finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt.

Die Gemeindeglieder werden gebeten, Wahlvorschläge einzureichen. Dazu wird folgendes bekanntgegeben: Für ein Gelingen der Wahlen sind gute Wahlvorschläge entscheidend.

Nur wer aus der Gemeinde jetzt zur Wahl vorgeschlagen wird, kann gewählt werden. Synodale und Kirchengemeinderäte übernehmen eine wichtige Verantwortung in der Gemeinde und in der Landeskirche.

Wahlvorschläge zum Kirchengemeinderat können bis Freitag, 10. Oktober 2025 bis 18 Uhr beim geschäftsführenden Pfarramt der Kirchengemeinde Biberach-Kirchhausen-Fürfeld, Erhard-Schnepf-Gasse 6, 74078 Heilbronn-Biberach schriftlich eingereicht werden. Ein Vordruck ist beim Pfarramt erhältlich. In unserer Gemeinde sind **11 Kirchengemeinderäte und -rätinnen** zu wählen – und zwar **aus Biberach 5, aus Kirch-**

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555; Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil 0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683
Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)			Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 1567
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3		Tel. 7008	Bibersteige 9
Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:		Tel. 071 31/164251	Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn		Fax 071 31/940377	Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 7464
Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)			Maustal, Ringstraße 23, Tel. 5653
Dr. Bader, Schillerberg 10,		Tel. 6474	Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 1457
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1,		Tel. 7001	Kirchen:
Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 911990			Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 901123
Fax 9119929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de			Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-6201
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr			Krankentransport:
Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 902453			Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 19222
E-Mail: mandy.boehringner@heilbronn.de Mobil 01 60/5843548			Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Bezirksschornsteinfegermeister:			Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Herr Tobias Turban Tel. 01 78/3060254			Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/12360
Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45666304			Notfälle, Notarzt:
Böllingertalhalle:			Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6305630			Polizei Notruf 110
Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 5147			Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr			E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/28330
Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr			Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/204060
GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/888860			www.polizei-bw.de
Fax 071 31/8888699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de			Postagentur: Finkenbergsstraße 7 Tel. 915533
Feuerwehr und Rettungsdienst:			Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112			Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100			Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
Feuerwehrhaus Biberach:			Rettungsdienst:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041			Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Forstrevier:			Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91250
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-4144			Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2226048			Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493920.
Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):			www.gs-biberach.de
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/797953			Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31533563
Fax 071 31/7979559			Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0
Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6507650			Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6533037			Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111
Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-2588			Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/9965871
Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3898500			E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 7989			Wasserversorgung siehe Gasversorgung
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr			Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 901115 Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 4477 Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/12012000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.

Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

hausen 3, und aus Fürfeld 3 Kirchengemeinderäte und -rätinnen.

Die Wahlvorschläge dürfen höchstens 22 Bewerber/innen unter Angabe von Name, (Haupt-)Beruf und Wohnung in ziffernmäßig geordneter Reihenfolge aufzuführen. Wahlvorschläge zum Kirchengemeinderat sind von mindestens 10 zur Wahl berechtigten Gemeindegliedern unter Angabe des Namens und der Wohnung zu unterzeichnen.

Wir bitten alle Gemeindeglieder, Wahlvorschläge vorzubereiten und einzureichen. – Oder: Melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie selbst Interesse haben oder jemanden vorschlagen möchten!

Beim nachstehenden (letzten) Termin können Sie unsere amtierenden Mitglieder des KGR kennenlernen und sich bei ihnen über die Arbeit des KGR informieren. Kommen Sie doch gerne beim Kirchenwahlcafé vorbei – **nach dem Gottesdienst am 28. Sept. in Fürfeld, Evang. Kirche (um 10.30 Uhr)**

Kirche lebt vom Engagement ihrer Mitglieder – auch von Ihrem!

**Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian
HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld**

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen



Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Samstag, 27.09.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken

Hans-Georg Schmidt, sowie den Verstorbenen der Familien Maciejczyk und Piela

Sonntag, 28.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Michael, gemeinsam mit der polnischen Gemeinde, anschließend Gemeindefest (NG)

Montag, 29.09.

09.15 Uhr Spielkreis (0 – 3 Jahre)

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 30.09

14.00 Uhr Gottesdienst im Biberacher Wald mit der KITA St. Franziskus

18.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Donnerstag, 02.10.

14.30 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Samstag, 04.10.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 05.10.

09.00 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank mit anschließendem Gemeindefrühstück (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Was wir Ihnen noch sagen möchten**Patrozinium mit Gemeindefest St. Michael**

Gemeinsam mit der polnischen Gemeinde wird der Gottesdienst am Sonntag, 28. September um 10.30 Uhr gefeiert. Im Anschluss ist beim Gemeindefest auch für das leibliche Wohl gesorgt. Herzliche Einladung zum Miteinander in Neckargartach.

Kirchengemeinderat

Das Gremium trifft sich zur öffentlichen Sitzung am Dienstag, 30. September um 18.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses. Die Tagesordnung ist an der Pinnwand in der Kirche ausgehängt.

Spielesachmittag für Erwachsene

Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat, ist zum geselligen Miteinander am Donnerstag, 2. Oktober in den Konferenzraum des Gemeindehauses eingeladen.

Erntedank – Segen am Altar

Es sind schon lange nicht mehr nur die Gaben aus den Gärten und von den Feldern, die am Altar liegen. Auch Trockenware wie Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, sowie Öl, Konserven... tragen zum Altarschmuck bei. Wenn Sie zum Erntedankaltar beitragen möchten, freuen wir uns über jede Gabe. Bitte stellen Sie diese am Samstag, 04. Oktober in der Kirche ab.

Erntedank – wir geben Gutes weiter

Die Gaben des Erntedankaltars werden wir dem Diakonischen Werk für den Stadt- und Landkreis Heilbronn zur Verfügung stellen. Die Heilbronner Tafel wird Empfänger sein. Die Lebensmittelspenden sind für viele bedürftige Menschen eine wertvolle Unterstützung und ein Zeichen der gelebten Nächstenliebe.

Erntedankfrühstück

Nach dem Gottesdienst am Sonntag, 5. Oktober heißen wir Sie zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus willkommen. Genießen Sie Leckeres vom Buffet in netter Gesellschaft.

Vorschau:**Rosenkranzgebet im Oktober**

Das Rosenkranzgebet wird im Oktober wieder Einzug in unsere Kirche halten. Immer dienstags, immer um 17.00 Uhr. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Revival Church Germany e.V.Revival Church
GERMANY

Zwischen Angst und Hoffnung liegt oft ein Schritt. Ein Schritt ins Vertrauen. In etwas, das du (noch) nicht ganz begreifen kannst.

Aber: Du musst nicht allein gehen.

Wir glauben,
dass Gott
mitgeht –

Schritt für Schritt, Zweifel für Zweifel.

Lass dich ermutigen. Sonntag, 10.30 Uhr. Ein Ort für deinen nächsten Schritt.

Ort: Wimpfener Weg 16,
Heilbronn-Kirchhausen

Telefon: 07066 / 9633 258

Web: <https://www.revival-church.de>

Mail: revivalchurch.germany@gmail.com

VERANSTALTUNGEN**GOTTESDIENST**

Sonntags um 10.30 Uhr
Anschließend Möglichkeit für Gebet und
Gemeinschaft bei Kaffee und Snacks

REVIVAL CHURCH JUGENDTREFF

Samstags um 19 Uhr
Mehr Infos gibt es auf der Homepage

BEGEGNUNGSCAFE

Mittwochs um 19 Uhr
Ermüdung und Glaubensstärkung in herzlicher
Atmosphäre

Weihnachtsmarkt 2025

„Wo sich das Dorf im Advent trifft“

Weihnachtsmarkt 2025 – Vorbesprechung + Anmeldung

In diesem Jahr feiern wir ein besonderes Jubiläum: **50 Jahre Biberacher Weihnachtsmarkt**, und zwar am Samstag, 13. Dezember zwischen 15 und 22 Uhr am Schulberg und in den Gemeindehäusern.

Damit alles rund läuft, laden wir herzlich zur **ersten Vorbesprechung** ein:

Termin: Montag, 6. Oktober 2025, **18.00 Uhr.**

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Biberach, Erhard-Schnepf-Gasse 3.

Worum geht's?

- Offene Inforunde (Teilnahme, Standplätze, Organisation).
- Stände & Infrastruktur (Strom, Wasser, Sicherheit, Müll-/Mehrweg).
- Programmideen rund ums Jubiläum (Musik, Kinderprogramm, Aktionen).
- Aufbau/Abbau, Zeiten, Wegeführung.
- Zuständigkeiten & nächste Schritte.

Wer **nicht an der Vorbesprechung teilnehmen kann**, aber beim Weihnachtsmarkt dabei sein will, melde sich bitte bei Andrea Babic per E-Mail (andrea-babic@live.com) bis 6. Oktober.

Vorläufige Eckpunkte (zur Diskussion bei der Vorbesprechung):

- Außenstände zur Bewirtung auf dem Festplatz/Innenhof.
- Kaffeestube (Dachgeschoss Ev. Gemeindehaus).
- Kunstgewerbe (Erdgeschoss Ev. Gemeindehaus/Foyer Kath. Gemeindezentrum).
- Bewirtung & Kinderbasteln (Saal Kath. Gemeindezentrum).
- Eröffnung mit Kindergruppen, Grundschulprogramm, Offenes Adventssingen, Lesungen in der Stadtbibliothek.

Das ist der Startpunkt – **ihr gestaltet mit!** Bringt gern Vorschläge mit, besonders für das Jubiläum.

Wir freuen uns auf euch und auf einen stimmungsvollen Jubiläums-Weihnachtsmarkt!

Andrea Babic und Erhard Mayer

Vereinsmitteilungen**Ortskartell Heilbronn-Biberach e.V.**

Wir laden alle Biberacher Vereine und Gewerbe ebenso wie weitere Interessierte herzlich dazu ein, am Montag, 6. Oktober um 20 Uhr, ins Magazin der Freiwilligen Feuerwehr zu kommen. An diesem Abend möchten wir mit

den Planungen für das Dorffest 2026 beginnen. Das Dorffest 2026 findet am Wochenende vom 18. und 19. Juli statt. Wir freuen uns sehr über tatkräftige Unterstützung für eine Neuaufgabe des Biberacher Dorffestes.

Fenja Sommer, Schriftführerin

TSV Biberach**Abteilung Fußball****Auswärtssieg in Schozach**

Nach der Pokalniederlage am Donnerstag war man gewillt am vergangenen Sonntag in der Liga wieder zu punkten. Man war zu Gast beim SV Schozach.



Die Partie fing gut an. Nach wenigen Minuten konnte man nach Balleroberung im Mittelfeld schnell umschalten und spielte Jonas Markel auf der rechten Seite frei, der eiskalt vor dem Tor blieb und den Ball ins lange Eck einschieben konnte. In der Folge hatte der TSV die Spielkontrolle, doch spielte es vorne zu kompliziert. Aussichtsreiche Chancen blieben hier ungenutzt. Die Gastgeber agierten meist mit langen Bällen, die man weitestgehend gut verteidigte. Kurz vor der Halbzeit aber kassierte man durch einen Standard den unnötigen Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit spielte man die Angriffe nach vorne besser aus. Direkt mit dem ersten guten Angriff erzielte man die Führung. Nach starkem Lauf über links stand Jan Schmidt genau richtig und netzte zur Führung ein. Das nächste Tor war nahezu identisch rausgespielt, doch dieses Mal war es Marcel Fuchs, der sich in die Torschützenliste eintragen durfte. In der Folge spielte man das Spiel kontrolliert weiter und konnte weitere Treffer erzielen. Marcel Fuchs durfte per Foulelfmeter zum 4:1 antreten. Nach schönem Freistoß erzielte Fabian Wagner

per Kopf das 5:1. Und kurz vor Ende verlängerte Louis Enchelmaier eine Flanke perfekt ins lange Eck zum 6:1-Endstand. Eine verbesserte Leistung vor allem in Halbzeit 2 sorgte für einen verdienten Auswärtssieg. Kommenden Sonntag sind wieder beide Mannschaften gefordert. Die Zweite spielt um 13 Uhr in Eberstadt, während die erste Mannschaft um 15 Uhr zu Hause gegen TGV Eintracht Beilstein gefragt ist. Kommt gerne vorbei.

Abteilung Leichtathletik



Freizeitwochenende vom 19.09. – 21.09.25 am Breitenauer See

Endlich war es soweit! Viele Leichtathletikkids konnten es kaum mehr erwarten, dass es zum beliebten Freizeitwochenende der Leichtathletikabteilung an den Breitenauer See ging. Für manche war es auch das erste Mal. Während die Kinder und Jugendlichen ihre Zimmer bezogen, wurde auf der Wiese schon mal der Grill angefeuert. Am Abend saßen dann alle zusammen bei leckerem Gegrilltem, bunten Salaten und sie unterhielten sich angeregt, während die Kids das Gelände erkundeten und sich austobten.



Am Samstag Vormittag unternahmen alle unter Anleitung von Katja Ruckwied-Leibbrand und Monique Weigand eine abenteuerliche Schatzsuche rund um den See. Dabei gab es zwischendurch verschiedene Aufgaben zu lösen. Schließlich konnte der Schatz auf dem Sportgelände geborgen werden, und alle konnten einen Goldbarren ihr Eigen nennen. Am Nachmittag wurde am See geplanschelt. Am Abend gab es dann verschiedene Spiele und Musik. Am Sonntag joggte fast jeder um den See, und im Anschluss konnten sie sogar Krebse finden. Es wurden noch ein paar sportliche Einheiten absolviert, bevor es zum Mittagessen nochmals an die Tische ging. Für das leibliche Wohl sorgte zu aller Zufriedenheit Klaus Zanon.

Sicherlich kam für den einen oder anderen die Nachtruhe etwas zu kurz, jedoch hatten alle viel Spaß, und beim Abholen durch die Eltern, meinten viele: „Tschüß bis zum nächsten Mal!“

Vizemeister bei den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften



Am Samstag, den 20.09.25 begaben sich die Biberacher Leichtathletinnen und -athleten zusammen mit ihrem Trainer Andreas Haagen auf den Weg ins Stadion in Singen. Dafür unterbrachen sie das Freizeitwochenende am Breitenauer See. Und es hat sich gelohnt! Finja Kilper, Mascha Röser, Klara Walter, Sophie Wörner und Johanna Heckmann gehörten zum Schluss zur Mannschaft, die Vizemeister wurden.



Bohdan Sivak erkämpfte sich mit seiner Mannschaft den 3. Platz. Das sind Superergebnisse, auf die ihr und wir sehr stolz sein können. Das habt ihr toll gemacht und am Abend am Breitenauer See gefeiert.

Schachfreunde HN-Biberach



Erfolgreiches Debüt der 4. Mannschaft der Schachfreunde Heilbronn-Biberach

Die neu gegründete 4. Mannschaft der Schachfreunde Heilbronn-Biberach startete mit einem überzeugenden Auswärtssieg in die Saison. Unter dem Motto „Es gibt keinen Grund zu verlieren“ gewann das Team in Gaildorf gegen die zweite Mannschaft aus Fichtenberg-Gaildorf klar mit **4,5:1,5 Punkten**.

An Brett 1 und 5 holten Rudolf Marschall und Oliver Klinger kampflose Siege, da die Gegner nicht antraten. Joachim Krickel sicherte am zweiten Brett mit einem Remis den Mannschaftssieg ab, nachdem Waldemar Warsitz an Brett 6 bereits mit klarem Materialvorteil auf der Siegerstraße war. Kurz darauf verwertete Waldemar seine Überlegenheit und steuerte den entscheidenden Punkt bei. Alexander Noé akzeptierte an Brett 4 das Remisangebot seines Gegners, während Yevhenii Levchenko an Brett 3 trotz deutlicher Gewinnstellung mit 4 Mehrbauern noch in ein Dauerschach geriet.

Trotz kleinerer Wackler verlor kein Spieler eine Partie. Mit diesem Auftaktsieg rangiert die Mannschaft nach der ersten Runde auf einem starken **zweiten Tabellenplatz** – ein gelungener Einstand, der Lust auf mehr macht.

Begleitet wurde das Team nach Gaildorf von Mannschaftsführer Dr. Hubert Warsitz sowie vom langjährigen Vereinsmitglied Detlef Offergeld. Im Anschluss an das Match trafen sich alle gemeldeten Spieler zum gemütlichen Grillen im Garten von Achim. In geselliger Runde nutzte man die Gelegenheit, sich als Team besser kennenzulernen und den erfolgreichen Saisonstart gebührend zu feiern. Von links nach rechts: Alexander Noé, Yevhenii Levchenko, Joachim Krickel, Detlef Offergeld, Oliver Klinger, Rudolf Marschall, Waldemar Warsitz, Dr. Hubert Warsitz

Ev. Krankenpflegeverein



Einladung zur VesperPause am Mittwoch, 15. Oktober um 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum

Nach einem Vesper mit **Brot, Aufstrichen und Salaten im Glas** wird Juliane Roth, Leiterin des Besuchsdienstes, das Thema „**Klagen dürfen, Trost erfahren**“ gestalten. Außerdem informieren wir über die Arbeit der Zeitschenker. Über eine Anmeldung freuen wir uns, Sie können aber auch spontan kommen.

Weitere Infos bekommen Sie über Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 oder Ingrid Mayer 07066/9006830

Kennen Sie die Nachbarschaftshilfe des Ev. Krankenpflegeverein Biberach e.V.?

Wir bieten Hilfe im Haushalt, Begleitung bei Arztbesuchen oder Einkäufen, Unterstützung bei der täglichen Hygiene...

Haben Sie Lust, in unserer Nachbarschaftshilfe mitzuarbeiten? Wir suchen Menschen, die Freude am Umgang mit anderen Menschen haben.

Wir bieten: Zusammenarbeit in einem Team, Fortbildungen. Unsere Mitarbeiter*innen sind unfallversichert und arbeiten innerhalb der Übungsleiterpauschale.

Sie sind interessiert? Dann melden Sie sich doch bei Angelika Ritter, Leiterin der Nachbarschaftshilfe, 07066/9125687 oder angelika.ritter@kpv-biberach.de; Ingrid Mayer, Verwaltung KPV, 07066/9006830 oder ingrid.mayer@kpv-biberach.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel.: 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel.: 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel.: 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Förderverein Freibad Kirchhausen

Die Badesaison 2025 im Freibad Kirchhausen neigt sich dem Ende zu, und es gibt viel Positives zu berichten! Dank des tatkräftigen Engagements des Fördervereins und vieler zahlreicher Helfer konnte in diesem Jahr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für alle Altersgruppen geboten werden.

Großen Anklang fand das **Aquafit für Erwachsene**, das durch den Förderverein ermöglicht und von Rebecca angeleitet wurde. Die Kurse waren gut besucht und ermöglichten den Teilnehmern, ihre Fitness in einem sanften, aber effektiven Wasserprogramm zu steigern.

Für die kleinen Badegäste gab es ebenfalls viel zu erleben: Die **Aquadance-Kurse für Kinder** (ebenfalls mit Rebecca) waren ein weiteres Highlight der Saison. Hier konnten die Kinder spielerisch ihre Beweglichkeit und Koordination im Wasser trainieren und dabei jede Menge Spaß haben.

Auch in dieser Saison waren die „Swim for Ice“-Termine wieder ein voller Erfolg. Unser Ziel, die Bewegung und den Schwimmsport bei Kindern und Jugendlichen zu fördern, wurde erreicht – insgesamt wurden mehrere hundert Bahnen zurückgelegt! Zur Belohnung gab es von uns eine Kugel Eis, die bei den jungen Schwimmern natürlich sehr gut ankamen. Leider musste der geplante **Familiennachmittag** aufgrund des unbeständigen Wetters abgesagt werden.

Nach der Saison ist vor der Saison: Wir möchten bereits jetzt auf das bevorstehende **Einwintern des Freibads** hinweisen. Am **15. November** wird das Freibad für die Winterpause vorbereitet und wir hoffen auf viele unterstützende Hände!

Vielen Dank an alle Badegäste und Helfer! Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Badesaison!

Landfrauenverein HN-Biberach



Mitgliederversammlung – verschiedene Themen

Am 20.10.2025, 19.00 Uhr, findet für die Mitglieder des LandFrauenvereins die Mitgliederversammlung statt. Veranstaltungsort ist wie immer das evangelische Gemeindehaus.

Die Basis



Goldener Oktober mit der Basis

Jahresausflug ins Kloster Schöntal (Wir schließen uns dem Kreisverband Main-Tauber-Kreis an)

Sonntag 5. Oktober 2025, Treffpunkt Parkplatz an der Jagstbrücke, 74214 Schöntal, 14.30 Uhr.

Um 15.00 Uhr findet eine öffentliche Führung durch das Kloster statt. Hinterher gemütliche Einkehr in einer der beiden dortigen Gaststätten, oder je nach Anzahl der Teilnehmer in einer Gaststätte in Jagsthausen.

Rückmeldung für die Teilnahme: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Monattreffen Stadtverband Heilbronn im Fischerheim Sontheim (Gaststätte)

Sonntag 12. Oktober 2025, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim), 18.00 Uhr.

Das Lokal ist direkt am Neckar gelegen. Ein schöner Ort in Heilbronn. Je nach Wetter und Teilnehmerzahl sitzen wir im Biergarten oder im Gastraum.

Rückmeldung für die Platzreservierung: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Veranstaltungen in Heilbronn

Veranstaltungstermine Heilbronn Oktober 2025

03. – 05.10.2025: Heilbronner Hafenmarkt – Innenstadt Heilbronn

Öffnungszeiten: Freitag, 3. Oktober: 13 – 18 Uhr
Samstag, 4. Oktober: 11 – 18 Uhr
Sonntag, 5. Oktober: 11 – 18 Uhr

11.10.2025 (11 – 17 Uhr): Deutsch-Holländischer Stoffmarkt – Untere Neckarstraße „Neckarmeile“

Zahlreiche kreativ dekorierte Stände verwandeln die Untere Neckarstraße sprichwörtlich in ein buntes Stoffparadies.

18.10.2025 (10 Uhr): Markt schöner Dinge – Innenstadt Heilbronn

Beim „Markt schöner Dinge“ ähnelt die Heilbronner Innenstadt so ein klein wenig dem „Marché aux Puces de Saint-Ouen“ in Paris, dem wohl berühmtesten und weltweit größten aller Flohmärkte. Antiquitätenhändler, ausgewählte Kunsthandwerker und der Heilbronner Handel machen den beliebten Antik- und Trödelmarkt zu einem Erlebnis.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.heilbronn.de> – Rubrik: Alle Veranstaltungen / Telefon: 07131/562270 (Heilbronn Marketing GmbH)

Alle Terminangaben ohne Gewähr!

Bauernkrieg wird szenisch erläutert

Eine Führung mit szenischen Elementen zum Thema „Böckingen und der Bauernkrieg“ bietet das Stadtarchiv am Donnerstag, 25. September, um 15 Uhr an. Die Führung mit Historikerin Ute Kümmel dauert rund 1,5 Stunden. Straßennamen vor Ort werden in die Führung eingebunden.

Treffpunkt ist an der Bushaltestelle Jäkleinstraße West. Der Eintritt ist frei. Eine weitere Führung findet am Donnerstag, 9. Oktober, statt. Anmeldung: <https://eveno.com/434995756>

Literaturhaus Heilbronn

Montag, 29. September, 19 Uhr: Karl-Heinz Ott liest am Trappensee

„Die Heilung von Luzon“ im Literaturhaus

Schriftsteller Karl-Heinz Ott nimmt das Literaturhaus Heilbronn und seine Gäste am Montag, den 29. September, um 19 Uhr mit in die Philippinen, wenn er aus seinem neuen Werk „Die Heilung von Luzon“ liest. Schonungslos und mit einer zutiefst menschlichen Ironie erzählt Ott in seinem Roman die Geschichte von zwei deutschen Paaren, die sich in einem Resort auf den Philippinen kennenlernen. Die Paare sind aus demselben Grund in Luzon: Jeweils einer von ihnen leidet unter einer unheilbaren Krankheit und sie hoffen auf Rettung durch einen ominösen Wunderheiler, der in einem verlassenen Zoo operiert. „Gesellschaftskomödie und Liebesdrama, philosophische Gespräche, Theaterintrigen, Mystery und das alte Motiv des Westlers im Orient – all dies verbindet Karl-Heinz Ott mit leichter Hand. Ein kluges Capriccio als Porträt exemplarisch alternder Wirtschaftswunderkinder,“ schreibt Literaturkritikerin Julia Schröder (SWR Kultur, 18.08.2025). „Die Heilung von Luzon“ steht auf der SWR Bestenliste für den Monat September.

Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. Vvk-Gebühr.

Karl-Heinz Ott, 1957 in Ehingen an der Donau geboren, wurde für sein Werk mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Förderpreis des Friedrich-Hölderlin-Preises (1999), dem Alemannischen Literaturpreis (2005), dem Preis der LiteraTour Nord (2006), dem Johann-Peter-Hebel-Preis (2012), dem Wolfgang-Koeppen-Preis (2014) und dem Joseph-Breitbach-Preis (2021). Zuletzt erschienen bei Hanser „Die Auferstehung“ (Roman, 2015), „Und jeden Morgen das Meer“ (Roman, 2018) sowie „Hölderlins Geister“ (2019).

Mittwoch, 01. Oktober, 19 Uhr: Wie entstehen Verfassungsgefühle?**Ute Frevert im Literaturhaus zu Gast**

Am Mittwoch, den 01. Oktober, um 19 Uhr, ist die Historikerin und Präsidentin der Max Weber Stiftung Ute Frevert zu Gast im Literaturhaus Heilbronn mit ihrem Werk „Verfassungsgefühle. Die Deutschen und ihre Staatsgrundsetze“. Verfassungen lösen Gefühle aus, nicht erst seit 1949 und nicht nur in Deutschland. Welcher Art diese Gefühle sind, entscheidet über ihre Bindungskraft. Die emeritierte Direktorin des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung Berlin geht in ihrem Buch auf zugängliche Weise der Frage nach, wie Verfassungsgefühle entstehen. Welche Hoffnungen und Erwartungen, welche Erfahrungen und Gefährdungen prägen sie? Wer hat sie, und wer vermisst sie?

„Das Buch ist ein Lehrstück in politischer Kulturgeschichte, das nicht nur historische Ereignisse neu beleuchtet, sondern auch den Blick auf die Gegenwart und Zukunft der Demokratie schärft,“ schreibt Yvonne de Andrés (Politik&Kultur, April 2025). Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Reinhold-Maier-Stiftung und der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit statt.

Eintritt frei! Anmeldung unter: <https://shop.freiheit.org/#/Veranstaltung/2blj4>

Ute Frevert, 1954 geboren, ist Historikerin, emeritierte Direktorin des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung Berlin und Präsidentin der Max Weber Stiftung. Sie war Professorin an der Yale University sowie an den Universitäten Bielefeld, Konstanz und Berlin. Frevert ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina und erhielt 1998 den Leibniz-Preis der DFG. Zuletzt erschienen ihre Werke „Gefühlspolitik: Friedrich II. als Herr über die Herzen?“ (2012), „Vergängliche Gefühle“ (2013) und „Writing the History of Emotions: Concepts and Practices, Economies and Politics“ (2024).

Stadt lädt zu Film und Dialog ins Kino ein**Mit Geflüchteten auf Augenhöhe austauschen**

Zu einem besonderen Abend laden die Integrationsbeauftragten der städtischen Stabsstelle Chancengerechtigkeit am Freitag, 26. September, 19.30 Uhr, ins Arthaus-Kino in der Kirchbrunnenstraße ein. Zunächst wird der rund 45-minütige Dokumentarfilm „Wir sind jetzt hier“ von einem deutschen Journalisten-Ehepaar im Kino gezeigt. Dann haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, mit dem Produzenten und vier Geflüchteten ins Gespräch zu kommen, die in Heilbronn und Umgebung leben.

„Das Thema Geflüchtete polarisiert. Wir möchten erreichen, dass man sieht, was es für Menschen sind, welche Geschichten hinter ihnen stecken. Niemand flieht aus Spaß, es geht oft um Leben und Tod“, sagt die städtische Integrationsbeauftragte Lidwine Reustle. Man könne mit den Menschen reden, nicht über sie, und Vorurteile abbauen. Fachkollegin Kristina Stuhmann sieht eine gute Möglichkeit, sich auf Augenhöhe zu begegnen, Interesse am Thema Flucht und Integration zu wecken. Beide sind überzeugt, dass es ein bewegender Abend werden kann.

Im Film kommen sieben Geflüchtete zu Wort, die vom Ankommen in Deutschland erzählen, von beglückenden Momenten und Momenten tiefster Verzweiflung, von Ängsten, Rassismus, Liebe. Im Anschluss stellen sich die Flüchtlinge aus der Region vor. Bashar aus Syrien, Luqman aus dem Irak sowie Tetiana und Olena aus der Ukraine erzählen von ihrer Geschichte und freuen sich auf einen Dialog.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung zum Film- und Dialogabend wird gebeten: <https://eveeno.com/wirsindejetzthier>.

Energetisch sanieren: Expertenwissen aus erster Hand

Unter dem Motto „Gut geplant, besser saniert – zwei Experten, zwei Perspektiven, ein Ziel!“ lädt die Energieagentur Heilbronn am Dienstag, 30. September, um 17 Uhr zu einer kostenlosen und anbieterneutralen Informationsveranstaltung ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, die ihr Zuhause energetisch modernisieren möchten und Orientierung bei den ersten Schritten suchen.

In zwei jeweils 30-minütigen Vorträgen geben erfahrene Energieberater praxisnahe Einblicke in den strukturierten Ablauf einer erfolgreichen Sanierung. Im Mittelpunkt stehen wirksame Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, sinnvolle Umsetzungsschritte sowie aktuelle Fördermöglichkeiten. Im Anschluss besteht Gelegenheit für eine offene Gesprächsrunde, in der individuelle Fragen gestellt, Erfahrungen ausgetauscht und konkrete Tipps für die eigenen Sanierungspläne mitgenommen werden können. Das Format ist bewusst verständlich und kompakt gehalten, damit Teilnehmende mit klaren Handlungsempfehlungen nach Hause gehen.

Die Teilnahme ist kostenfrei; die Zahl der Plätze ist jedoch begrenzt. Eine Anmeldung wird erbeten per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de.

Veranstaltungsort ist der Große Saal im Technischen Rathaus Heilbronn, Cäcilienstraße 49.

Inklusiver Nachmittag für Familien

Zu einem inklusiven Familiennachmittag laden die Inklusionsbeauftragten von Stadt und Landkreis Heilbronn gemeinsam mit der Hölder Initiative für Kultur und Inklusion am Samstag, 27. September, um 14.30 Uhr in den Kleinen Ratssaal des Heilbronner Rathauses ein. Der Eintritt ist frei.

Den Auftakt des Nachmittags bildet eine Mitmach-Lesung für Kinder ab 3 Jahren mit der bekannten Kinderbuchautorin Constanze von Kitzing und ihrem Bilderbuch „Ich bin anders als du – ich bin wie du“.

Nach einer kurzen Pause mit kleiner Bewirtung folgt eine Gesprächsrunde mit der Stuttgarter Autorin Anna Mendel zum Thema „Allys für alle. Pflegende Familien brauchen Verbündete“. Sie liest Passagen aus ihrem autobiographischen Buch „Wir. Geschichten aus unserem Alltag mit behinderten Kindern“. Kinder können parallel kostenlos an Angeboten zum Spielen und Basteln teilnehmen.

Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht. Eine Höranlage, eine rollstuhlgerechte Toilette sowie eine Pflegeliege mit Lifter sind vorhanden. Bei Fragen oder weiteren Wünschen zur Barrierefreiheit wenden Sie sich bitte per E-Mail an hoelder.initiative@gmail.com.

Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung bitte per E-Mail an: chancengerechtigkeit@heilbronn.de

Sonstiges**Heilbronn.now ist der neue Leitsatz für Umweltthemen der Stadt Heilbronn****Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag am 19. September von 13 bis 18 Uhr**

Heilbronn stellt sich mit Klima- und Umweltschutz den zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Mit klimafreundlicher Mobilität, grüner Energie, Projekten im Stadtbild und Angeboten für mehr Umweltbewusstsein zeigt die Stadt: Wir handeln jetzt. Dieses Selbstverständnis trägt künftig einen Namen – den Leitsatz Heilbronn handelt jetzt. International wird daraus heilbronn.now – ein Signal, das auf Empfehlung der Europäischen Kommission im Rahmen der Bewerbung für den European Green Capital Award entwickelt wurde und Heilbronn über die Region hinaus positioniert. Damit wird deutlich: Heilbronn handelt lokal und denkt global. „Nachhaltigkeit ist kein Projekt mit Enddatum, sondern ein fortwährender Prozess. Heilbronn übernimmt Verantwortung für die nachfolgenden Generationen – jetzt“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „heilbronn.now macht darüber hinaus deutlich: Unsere Stadt ist Teil einer internationalen Gemeinschaft für Nachhaltigkeit und Klimaschutz.“ Am Donnerstag, 2. Oktober, entscheidet sich in Vilnius (Litauen), der diesjährigen Grünen Hauptstadt Europas, wer in zwei Jahren den Titel European Green Capital tragen wird. Heilbronn steht im Finale mit Debrecen (Ungarn) und Klagenfurt am Wörthersee (Österreich).

Egal, ob der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden, die Erweiterung des Radwegenetzes oder aber die frühkindliche Bildung in den Bereichen Müllvermeidung und -trennung: Themen wie diese und mehr verbindet die Umweltmarke heilbronn.now. Sie macht sichtbar, wie verantwortungs-

volles Handeln und innovative Ideen der Stadt ineinandergreifen.

Bürgerbeteiligung als zentrales Element – Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag am Freitag, 19. September

Klimaschutz und Nachhaltigkeit können nur dann erfolgreich sein, wenn alle mitwirken. Deshalb setzt Heilbronn auf die enge Zusammenarbeit von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Verwaltung. Beim Heilbronner Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag am Freitag, 19. September, zeigen mehr als 50 Organisationen, Initiativen sowie Unternehmen spannende Ideen zu Nachhaltigkeit, Klimaschutz und umweltfreundlicher Mobilität. Von 13 bis 18 Uhr wird die Untere Neckarstraße bis zum Platz am Bollwerksturm zur Erlebnismeile. Interessierte können regionale Produkte probieren, beim kostenlosen Fahrrad-Check mitmachen und an zahlreichen Mitmachaktionen, Vorträgen und Gewinnspielen teilnehmen. So gibt es viele praktische Tipps, wie Nachhaltigkeit im Alltag gelingt – direkt vor Ort, zum Ausprobieren und Mitnehmen. Um 17 Uhr werden außerdem die erfolgreichsten Teams aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn ausgezeichnet, die an der Aktion Stadtradeln 2025 teilgenommen haben.



Oberbürgermeister Harry Mergel (links) präsentiert gemeinsam mit der Leiterin des Kommunalen Nachhaltigkeitsbüros, Dr. Julia Hufnagel, Bürgermeister Andreas Ringle sowie dem Geschäftsführer der Heilbronn Marketing GmbH, Steffen Schoch, die neue Umweltmarke heilbronn.now der Stadt Heilbronn. Foto: Stadtarchiv Heilbronn/Simon Wolter

Der Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag ist Teil der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September und der KlimaLÄND Tage des Landes Baden-Württemberg (18. September bis 8. Oktober). Veranstalter wird der Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag von der Stadt Heilbronn gemeinsam mit der Heilbronn Marketing GmbH (HMG) sowie dem Netzwerk Nachhaltigkeit Heilbronn (NeNa). Weitere Information zum Programm unter www.heilbronn.now.

Über den Nachhaltigkeits- und Mobilitätstag hinaus möchte die Stadt Heilbronn ihre Bewohnerinnen und Bewohner motivieren, sich für ein grüneres Heilbronn zu engagieren. Hierzu starten drei neue Beteiligungsprogramme: eine Baumpatenschaft in Kooperation mit dem Grünflächenamt, eine Baumspende im Heilbronner Stadtwald in Zusammenarbeit mit dem Amt für Liegenschaften sowie ein Wettbewerb zu den Themen Entsiegeln sowie Begrünen im Rahmen der Klimaanpassung.

Baumspende: Im Stadtwald müssen jedes Jahr rund 4.000 Bäume nachgepflanzt werden, um die Folgen von Trockenheit, Schädlingen und Alterung auszugleichen. Mit einer Baumspende ab 15 Euro unterstützt man die Forstabteilung dabei, passende Baumarten am richtigen Ort zu pflanzen und so die wichtige Funktion des Waldes zu sichern.

Baumpatenschaft: Auch im Stadtgebiet gibt es die Chance, Verantwortung zu übernehmen: Wer eine Baumpatenschaft übernimmt, hilft in trockenen Sommermonaten beim Gießen, hält den Bereich rund um den Baum sauber und meldet Schäden. Als Dankeschön erhalten Patinnen und Paten eine vom Oberbürgermeister unterzeichnete Urkunde sowie eine Jahresmitgliedschaft im Verein „Wir für Heilbronn e.V.“ mit Zugang zu Veranstaltungen rund um Natur, Wein und Kultur.

Wettbewerb: Zusätzlich ruft der Wettbewerb „Entsiegeln und Begrünen“ dazu auf, Flächen wie Höfe, Parkplätze oder Hauserrandstreifen zu entsiegeln oder zu bepflanzen. Eine Fachjury

zeichnet die besten Beiträge in den Kategorien Biodiversität, Kreativität und Fläche aus. Alle Projekte können auf Wunsch in einer interaktiven Stadtkarte veröffentlicht werden.

Weitere Informationen zu allen drei Programmen im Internet unter www.heilbronn.now.

Neue Innenstadt-Grundschule startet

Mit 30 Erstklässlerinnen und Erstklässlern ist die neue Innenstadt-Grundschule zum neuen Schuljahr auf dem Gelände der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule gestartet. Damit steigt die Zahl der Grundschulen in städtischer Trägerschaft auf insgesamt 18, verteilt über das ganze Stadtgebiet nach dem Motto „Kurze Beine, kurze Wege“.

Aufgeteilt in zwei Klassen bilden die Kinder die erste Schülergeneration der neuen Schule. Bürgermeisterin Agnes Christner begrüßte die ABC-Schützen am gestrigen Mittwoch, 17. September, zusammen mit ihren Eltern und allen Begleiterinnen und Begleitern bei einer feierlichen Einschulungsfeier in der Turnhalle der Fritz-Ulrich-Schule. „Auch für die Stadt Heilbronn ist heute ein besonderer Tag“, betonte die Schulbürgermeisterin dabei. „30 Schülerinnen und Schüler starten heute mit dem Unterricht an der neuen Heilbronner Schule mit einem besonderen pädagogischen Konzept und einem motivierten Team um Schulleiter Maximilian Mergl.“

An der Karlstraße hat die Innenstadt-Grundschule in einem kleinen, für den Schulbetrieb ausgestatteten Containerdorf ihr vorübergehendes Zuhause gefunden, bis sie ein eigenes Gebäude bei der Alten Kelter in der Gymnasiumstraße erhält. Es ist derzeit in der Planung und soll in den nächsten Jahren realisiert werden.

An der neuen Innenstadt-Grundschule können die Familien entscheiden, ob ihr Kind das Ganztagsangebot wahrnimmt oder halbtags beschult wird. Für Ganztagskinder gibt es zusätzliche Lernangebote, ein gemeinsames Mittagessen sowie Zeit für Bewegung, Kreativität und soziale Erfahrungen. Das Lehrerkollegium umfasst derzeit fünf Lehrkräfte und wird mit den Schülerzahlen aufwachsen. Für Hausmeister, Sekretariat und Schulsozialarbeit stehen jeweils eine halbe Stelle zur Verfügung.

Schülerzahlen zuletzt gewachsen

Erst im September 2023 hatte der Gemeinderat der dauerhaften Einrichtung einer neuen, eigenständigen, dreizügigen Grundschule im Innenstadtbereich zugestimmt. Die Entscheidung traf er vor dem Hintergrund, dass in den vergangenen Jahren die Zahl der Grundschulkinder im Bereich der Heilbronner Kernstadt konstant zugenommen hat. Aufgabe der neuen Innenstadt-Grundschule ist es daher, die Gerhart-Hauptmann-Schule, aber in kleineren Teilen auch die Dammgrundschule, die Wartbergschule sowie die Silcherschule zu entlasten.

Schulbeginn für 1200 Erstklässlerinnen und Erstklässler

Insgesamt werden in dieser Woche etwa 1200 Kinder im ganzen Stadtgebiet eingeschult. Neben dem regulären Unterricht gibt es für alle auch Essens- und Nachmittagsangebote. Die meisten Schulen bieten diese in Wahlform an, verbindlich sind sie an der Albrecht-Dürer-Schule, der Wartbergschule, der Silcherschule und ab diesem Schuljahr neu an der Grundschule Alt-Böckingen. An sechs städtischen Grundschulen neu eingerichtet werden auch Sprachfördergruppen nach dem Sprachförderkonzept „SprachFit“ der Landesregierung. Zehn Grundschulen bieten gezielte Förderung durch das Startchancenprogramm an.

Energetische Sanierung an drei Schulen

Die Heilbronner Schulen in Schuss zu halten ist Gemeinderat und Stadtverwaltung ein wichtiges Anliegen. Daher laufen an den 36 Schulen in städtischer Trägerschaft fast permanent Sanierungen und andere Bauprojekte. Künftig müssen sich darauf auch das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium auf der Böckinger Schanz sowie die Gebrüder-Grimm- und die Pestalozzischule am Rand der Heilbronner Innenstadt einstellen. Alle drei Schulen sollen energetisch auf Vordermann gebracht werden. Jetzt hat der Bauausschuss in einem sogenannten Vorprojektbeschluss die Verwaltung beauftragt, entsprechende Planungen erstellen zu lassen.

Die Gebrüder-Grimm-Schule und die Pestalozzischule – beides Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit dem

Schwerpunkt Sprache beziehungsweise Lernen – sind zusammen in einem Gebäudeensemble untergebracht, das 1950 eingeweiht wurde. Die energetische Sanierung soll die gesamte Gebäudehülle, also Fassaden, Fenster und Dächer, umfassen. Die bestehenden Holzfenster sind schadhaft und entsprechen nicht den notwendigen Wärme- und Sonnenschutzanforderungen. Sie müssen einschließlich des außenliegenden Sonnenschutzes ausgetauscht werden. Die Fassaden und die ziegelgedeckten Walmdächer der Schulgebäude sind weitgehend nicht gedämmt. In den vergangenen Jahren waren an den Dächern an verschiedenen Stellen Undichtigkeiten zu reparieren. Eine Überprüfung der Dachdeckung sowie eine energetische Ertüchtigung sind erforderlich.

Zugleich soll bei der Planung auch die Verbesserung der Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Bislang sind die Gebäude nur über Stufen zu erreichen, Aufzüge fehlen.

Das Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium wurde 1975 eingeweiht, als Dämmung noch kein großes Thema war. Deshalb ist es auch dort erforderlich, die Fenster zu erneuern und die Fassade entsprechend zu ertüchtigen, um einen besseren Wärmeschutz zu erzielen und den Energieverbrauch deutlich zu senken. Außerdem soll eine Dachsanierung und -begrünung geprüft werden, wobei die bestehende Photovoltaikanlage berücksichtigt werden muss.

Für beide Projekte ist aufgrund der Projektgröße jeweils ein EU-weites Vergabeverfahren zur Beauftragung der Architekten- und Ingenieurleistungen erforderlich. Durch das Verfahren verspricht sich die Verwaltung ein qualitativ hochwertiges Ergebnis hinsichtlich einer nachhaltigen, klimagerechten Konstruktion, einer ansprechenden Gestaltung und der Wirtschaftlichkeit.

Pressemitteilung der Stadtwerke Heilbronn

Bauarbeiten in der Wilhelm-Leuschner-Straße:

Umleitung für Busverkehr an Wochentagen bis voraussichtlich April 2026

Heilbronn, 18. September 2025 – Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten zum Um- und Ausbau des Verkehrsknotenpunktes Wilhelm-Leuschner-Straße müssen ab der kommenden Woche mehrere Stadtbuslinien an Wochentagen umgeleitet werden.

Ab Montag, den 22. September 2025 werden die **Linien 1, 10 sowie 61/62** wegen des starken Rückstaus durch die Baustelle umgeleitet. Die **Linie 5** wird verkürzt. Die **Umleitung gilt ausschließlich von Montag bis Freitag jeweils zwischen 06.15 Uhr und 19.15 Uhr**. Außerhalb dieser Zeiten verkehren alle Linien wie gewohnt. Betroffen sind ausschließlich die **stadtauswärtigen Fahrten**. Stadteinwärts halten alle Linien weiterhin an den regulären Haltestellen. Die Streckenänderungen sind voraussichtlich bis April 2026 notwendig.

Linie 1

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße und Sonnenbrunnen entfallen in Richtung stadtauswärts. Am Sonnenbrunnen ist eine Ersatzhaltestelle nach dem Kreisverkehr eingerichtet.

Linie 5

Die Linie 5 fährt in beiden Richtungen den regulären Linienweg, endet und beginnt jedoch an der Haltestelle Harmonie. Es finden keine Fahrten bis Europaplatz und Industriepark statt. Alternativ können die Linien 31/32 und 41/42 genutzt werden.

Linie 61 / 62

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße, Grünwaldschule und Derfflingerstraße entfallen in Richtung stadtauswärts. Als Ersatz werden die Haltestellen Kreuzgrund und Kastanienweg in Richtung stadtauswärts angefahren.

Linie 10

Die Haltestellen Wilhelm-Leuschner-Straße, Landwehrstraße West und Hans-Sachs-Straße entfallen in Richtung stadtauswärts.

Die Linien 2, 8, und 13 fahren den regulären Linienweg. Richtung Böckingen können ergänzend die Stadtbahnlinie S4 und Richtung Industriepark die Stadtbahnlinien S41/S42 genutzt werden.

Geschützte Tiere sind auf Wanderschaft im Stadtwald

Langsam fahren für Feuersalamander

Im Stadtwald am Heilbronner Gaffenberg wandern im Herbst viele Feuersalamander in ihre Winterquartiere. Die unter Natur-



Stehen unter Naturschutz: Feuersalamander, die im Herbst in ihre Winterquartiere wandern und dabei auch Straßen überqueren.
Foto: Stadt Heilbronn/Riexinger

schutz stehenden Tiere sind vor allem bei Dunkelheit und feuchtem Wetter unterwegs. Dabei überqueren sie den asphaltierten Schweinsbergweg beim Gaffenbergparkplatz auf einer Länge von 700 Metern. In den letzten Jahren wurden hier zahlreiche tote Feuersalamander gefunden, die von Fahrradfahrenden oder Autos überfahren wurden. Es ist wichtig, dort besonders langsam und rücksichtsvoll zu fahren oder gleich eine andere Route zu wählen.

Die Wanderstrecke ist durch eine halbseitige Absperrung und Schilder deutlich markiert. Bereits im Herbst 2024 fand auf dieser Strecke eine große Zählaktion mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern statt, die gezeigt hat, dass am Gaffenberg eine große Feuersalamander-Population lebt. Auch andere geschützte Amphibien wie Erdkröte, Gelbbauchunke, Teich- und Bergmolch sowie Grasfrosch sind in dem Gebiet zu finden.

Wer Interesse hat, beim Schutz der Tiere zu helfen, kann sich bei den Heilbronner Ortsgruppen von BUND und NABU melden.

Grundsteinlegung für Schulerweiterung und Lebensmittelmarkt

Mitten in Böckingen wächst seit Mai der Neubau für die Erweiterung der Grundschule Alt-Böckingen und für einen Lebensmittelmarkt in die Höhe. Mit einer Grundsteinlegung am Montag, 22. September, haben die Stadt Heilbronn und die Stadtgesellschaft Heilbronn GmbH, die das Projekt gemeinsam realisieren, den Baubeginn nun auch offiziell gefeiert. Schülerinnen und Schüler der Grundschule Alt-Böckingen haben für den feierlichen Akt Zeichnungen angefertigt, die in einer Zeitkapsel im Boden eingelassen wurden.

Der Neubau verschafft der Grundschule Alt-Böckingen dringend benötigte Räume, um den Anforderungen einer Ganztagschule gerecht zu werden und sich zu einer vierzügigen Schule weiterentwickeln zu können. So sind in dem Neubau moderne, funktionale Lern- und Aufenthaltsbereiche, einschließlich einer Schulmensa, vorgesehen. Der Außenbereich wird üppig bepflanzt und mit verschiedenen Spielangeboten ausgestattet. Der Einzug ist für 2027 geplant.

Oberbürgermeister Harry Mergel betonte in seiner Rede den hohen Stellenwert, den die Schulentwicklung für den Gemeinderat und die Stadtverwaltung habe. Das zeige auch die Tatsache, dass die Stadt neben dem Schulbau für die Grundschule Alt-Böckingen parallel ein neues Gebäude für die Neckartalschule baue und die Planungen für die neue Innenstadt-Grundschule vorantreibe. „So viele Schulprojekte und ein solches Finanzvolumen auf einmal – das muss uns erst einmal eine Stadt unserer Größe nachmachen. Auf diese Umsetzungsstärke dürfen wir zu Recht stolz sein.“

Stärkung und Belebung für den Stadtteil

Gleichzeitig soll mit dem Projekt die Nahversorgung im Stadtteil Alt-Böckingen nachhaltig verbessert und der bestehende Lebensmittelmarkt durch neue Verkaufsflächen ersetzt werden. Dabei nutzt der kombinierte Baukörper mit dem innovativen Ansatz „Oben Grundschule, unten Einkaufsmarkt“ das zentral gelegene Grundstück optimal aus.

Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadtgesellschaft Heilbronn, hob in seiner Rede die Bedeutung des Projekts für den alten Böckinger Ortskern hervor. „Hier wachsen wichtige Bausteine zusammen. Es entsteht ein Ort, der den Stadtteil noch mal ein Stück weiter stärkt und belebt“, so Buchta. Er dankte der Stadtverwaltung und den Fachabteilungen für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit und bezeichnete die Baumaßnahme als „ein echtes Gemeinschaftswerk“.

Für das Bauvorhaben sind Gesamtkosten von rund 21 Millionen Euro veranschlagt. Davon trägt die Stadt rund 14,7 Millionen Euro für den Schulneubau und die Stadtgesellschaft rund sechs Millionen Euro für den Bau des Marktes.



Freuen sich gemeinsam über die Grundsteinlegung, bei der Schülerinnen der Grundschule Alt-Böckingen und Stefan Hor-muth von der Firma Implenia gemeinsam zur Kelle griffen: (v.r.) Oberbürgermeister Harry Mergel, Siedlungsgeschäftsführer Dominik Buchta und Architekt Markus Happold. Foto: Stadt-siedlung Heilbronn

DIY-Kreativwochenende 2025

Jetzt noch schnell anmelden bei unserem Kreativwochenende für Jugendliche ab 13 Jahren und junge Erwachsene. Wir bauen, werkeln, malen, sprayen & erleben in der Gruppe drei Tage lang tolle Kreativ-Workshops. Dazu gibt's richtig viel Spiel & Spaß, Teamwork und leckeres Essen. Wir möchten mit euch u.a. Ton modellieren, Holzprojekte bauen (Easy Sticks), filzen, bleichen, Glas gravieren und vieles mehr ausprobieren. Wir verbringen gemeinsam vom 17. bis 19.10.2025 ein tolles Wochenende (mit Übernachtung) im Haus Haigern, 74388 Talheim. Unkostenbeitrag: 60 € für Material, Unterkunft und Verpflegung.

Der Anmeldeschluss wurde verlängert! Jetzt letzte Möglichkeit zur Anmeldung!

Mehr Infos und Anmeldung auf der Webseite des Kath. Jugendreferats HN-NSU, www.bdkj.info/hn.

Wir freuen uns auf euch!

Kath. Jugendreferat, Tel. 07131 3956122, Mail: jugendreferat.heilbronn@bdkj-bja.drs.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 23. November 2025

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

In diesem Jahr gedenken wir dem Kriegsende in Europa vor 80 Jahren – eine Zeit, die uns tief berührt. Angesichts der vielen Kriege und gewaltsamen Konflikte weltweit fragen wir uns oft, ob Krieg wirklich zum Wesen des Menschen gehört. Die Wahrheit ist: Die überwältigende Mehrheit der Menschen will Frieden.

Es erfordert großen Mut und unerschütterliche Zuversicht, nicht zu resignieren. Diese Zuversicht schöpft der Volksbund aus seiner langen und bewegenden Geschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es junge Menschen, die unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ eine Annäherung zwischen Deutschen und Franzosen ermöglichten. Aus erbitterten „Erbfeinden“ wurden Verbündete und Freunde – eine Entwicklung, die uns heute mit Hoffnung und Stolz erfüllt.

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Wunsch nach dauerhafter Aussöhnung aktueller und dringlicher denn je. Unsere Jugend- und Friedensarbeit trägt dazu bei, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Wo junge Menschen sich begegnen, wird der Samen der Freundschaft gesät. Es liegt an uns allen, dafür zu sorgen, dass diese Saat aufgeht und gedeiht.

Auch wenn unsere Arbeit durch öffentliche Förderung ergänzt wird, ist Ihre Hilfe in dieser Phase wichtiger denn je.

Gemeinsam treten wir gegen das Vergessen und für Gerechtigkeit und Freiheit ein, damit Frieden erhalten werden kann, wo er besteht, und neu gestiftet werden kann, wo er fehlt.

Mit jeder Spende schenken Sie Hoffnung auf Frieden und Versöhnung!

Bitte unterstützen Sie den Volksbund und seine vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto: **Bankverbindung:** BW-Bank Baden-Württemberg; IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64; Verwendungszweck: HS-Sammlung + Wohnort. Herzlichen Dank!

gez. Guido Wolf MdL, Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth, Vorsitzender Bezirksverband Nord-württemberg

Gastschüler aus Peru und Guatemala suchen dringend Gastfamilien in Deutschland

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal ganz praktisch kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers.

Im Rahmen unseres Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa kurzfristig Familien, die bereit sind, einen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen und so den eigenen Alltag durch neue Perspektiven zu bereichern.

Die Familienaufenthaltsdauer:

- **Peru/Arequipa: 25.10. – 05.12.2025** (16 – 17 Jahre alt) (Gastfamilien deutschlandweit gesucht)

- **Guatemala/ Guatemala Stadt: 20.11. – 20.12.2025** (12 – 13 Jahre alt)

(Die Schüler können nach dem Einführungsseminar in Stuttgart, Mannheim, Frankfurt, Düsseldorf oder Köln/Bonn abgeholt werden.)

Die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am Wohnort der Gastfamilie ist verpflichtend. Die Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt bereitet sie auf das Leben in der Gastfamilie vor und fördert eine lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Interessiert? Bitte wenden Sie sich an: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711-6586533 | Mobil 0172-6326322 | E-Mail: gsp@djobw.de | Internet: gastschuelerprogramm.de

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- Regionalgruppe Ostalb-Hohenlohe -

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Treffen, am **Samstag, 18.10.2025 um 14.00 Uhr** im Wirtshaus „Barfüßer“, Nebenraum, Helferstr. 12, 73430 Aalen.

Als Gast dürfen wir Herrn Klotzbücher vom Polizeipräsidium Aalen zum Thema: Einzeltrick, Schockanrufe – Verhaltensweisen begrüßen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer, möglichst auch Nichtmitglieder, um für das Thema zu sensibilisieren.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene, sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei Jürgen Dreher (Gruppenleiter) E-Mail: rg-ostalb@abs-hilfe.de oder Tel. 07964/3173.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: abs-hilfe.de

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/8536, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de